

MITTEILUNGEN DER REDAKTION

Prof. Dr. Siegfried Landshut ist Ordinarius für die Wissenschaft von der Politik an der Universität Hamburg. Von 1921 bis 1926 war er Assistent am dortigen Institut für Auswärtige Politik, anschließend am Sozialökonomischen Seminar. 1932 wurde Privatdozent.

Prof. Dr. Ernst Fraenkel ist ordentlicher Professor für die Wissenschaft von der Politik, insbesondere Theorie und vergleichende Geschichte der politischen Herrschaftssysteme, an der Freien Universität Berlin, Abteilungsleiter an der Deutschen Hochschule für Politik und Dozent an der Verwaltungsakademie Berlin.

Prof. Dr. Alexander Rüstow, em. ordentlicher Professor für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Heidelberg, ist Mitherausgeber des Ordo-Jahrbuches für die Ordnung von Wirtschaft und Gesellschaft.

Prof. Dr. René König ist Ordinarius für Soziologie an der Universität Köln, Direktor des Soziologischen Seminars und der Soziologischen Abteilung des Forschungsinstituts für Verwaltungswissenschaften. Herausgeber der „Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie“.

Prof. Dr. Eugen Kogon ist Ordinarius für Politische Wissenschaften an der Technischen Hochschule Darmstadt und Mitherausgeber der „Frankfurter Hefte“. Vor 1933 war er Berater der Zentralkommission der Christlichen Gewerkschaften in Wien.

Prof. Dr. Oswald v. Nell-Breuning SJ ist Professor der Moraltheologie und der Gesellschaftslehre an der Phil.-Theol. Hochschule St. Georgen in Frankfurt am Main, Honorarprofessor an der dortigen Universität und Lehrbeauftragter an der Akademie der Arbeit.

Prof. Dr. Arnold Bergstraesser ist ordentlicher Professor für wissenschaftliche Politik und Soziologie an der Universität Freiburg i. Br.

Dr. Johannes Kasnacich-Schmid lebt in Graz. Für seine wissenschaftlichen Arbeiten ist ihm 1955 und auch in diesem Jahr der Theodor-Körner-Preis verliehen worden. Dabei handelt es sich um ein Geschenk der arbeitenden Bevölkerung Österreichs an das Staatsoberhaupt, das jährlich an dessen Geburtstag zur Förderung von Wissenschaft und Kunst zur Verteilung gelangt.